

Winter News 2024/2025

## Alles auf Kurs

Das sind die Top-Themen zum ÖV für einen erfolgreichen Start in die Schweizer Wintersaison: Informationen zu Preisen, zum Ausbau von nationalen und internationalen Verbindungen und zur Eröffnung neuer Bergbahnen. Gute Nachrichten gibt es auch vom Gotthard Basistunnel, durch den bereits im September wieder Personenzüge im Halbstundentakt rollen. Abschliessend beleuchten wir ein besonders fortschrittliches Unternehmen, das im Bereich Nachhaltigkeit führend ist.

### Unveränderte Preise und bevorstehender Fahrplanwechsel

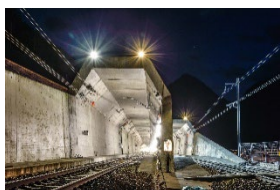


© Swiss Travel System AG

2025 bleiben die Preise im Schweizer ÖV unverändert. Dies trifft auch auf den bei Touristinnen und Touristen beliebten Swiss Travel Pass und die Swiss Half Fare Card zu. Somit profitieren Gäste weiterhin von den weitreichenden Leistungen zum gleichen Preis. Und pünktlich zum Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2024 wird das Angebot erweitert: So wird die Frequenz zwischen München und Zürich erhöht und die Direktverbindungen nach Bologna, Genua und Mailand wieder aufgenommen. Aber auch innerhalb der Schweiz kommt es zu attraktiven Änderungen. So verkehrt die Verbindung zwischen Zürich und Brig neu ganzjährig und bis Domodossola.

#### Tickets und Preise

### Normalbetrieb durch den Gotthard Basistunnel ab September 2024



© Alp Transit Gotthard AG

Die SBB geht von einer vollständigen Wiederinbetriebnahme des Gotthard Basistunnels für den Personenverkehr im September 2024 aus. Damit wird auch der Halbstundentakt zwischen der Deutschschweiz und dem Tessin eingeführt. Reisende profitieren von noch mehr Reiseoptionen und einer deutlich kürzeren Reisezeit. Auch die Direktverbindungen aus der Schweiz nach Bologna und Genua sowie der Eurocity Basel-Luzern-Milano und die Verbindung Frankfurt-Zürich-Milano werden ihren regulären Betrieb wieder aufnehmen. Grund für den eingeschränkten Bahnverkehr durch den Gotthard Basistunnel war ein entgleister Güterzug im August 2023. Die Beschädigungen am weltweit längsten Eisenbahntunnel waren so gravierend, dass aufwendige Reparaturarbeiten notwendig waren, die bis im September 2024 andauern. Bis zum Abschluss der Arbeiten werden die Personenzüge weiterhin grösstenteils über die historische Gotthard Panoramastrecke umgeleitet.

#### Neueste Informationen

## Schilthornbahn 20XX: Zum Gipfel in unter 30 Minuten



© Schilthornbahn AG

Das Projekt Schilthornbahn 20XX bringt signifikante Verbesserungen für Reisende. Die neue Pendelbahn zwischen Stechelberg und Mürren kann 800 Menschen pro Stunde befördern. Dies entspricht einer Verdoppelung der bisherigen Kapazität. Durch noch mehr Platz bieten die Kabinen ausserdem ein Höchstmass an Komfort. Die Güter- und Gepäcklogistik wird auf dieser Strecke zudem zukünftig vollautomatisiert betrieben. Auch einen Rekord verzeichnet die neue Bahn: Mit einer maximalen Steigung von 159.4% im ersten Streckenabschnitt wird sie zur steilsten Luftseilbahn der Welt. Ab Mürren erschliessen innovative Funifor-Seilbahnen die Stationen Birg und Schilthorn. Dank optimierten Anschlusszeiten bleibt die Reisezeit stets unter 30 Minuten. Ein weiterer Vorteil ist, dass das Schilthorn künftig an 365 Tagen im Jahr erreichbar sein wird. Die Eröffnung der ersten Sektion und einer Bahn der zweiten Sektion erfolgt am 14. Dezember 2024. Reisende sollten beachten, dass das Schilthorn zwischen Mitte Oktober 2024 bis Mitte März 2025 nicht zugänglich ist.

[Erster Einblick](#)

## Nachhaltigkeit im Fokus



© Swiss Travel System AG

Mit dem öffentlichen Verkehr reisen Gäste nicht nur entspannt, sondern auch klimafreundlich. Er ist darauf ausgelegt, viele Menschen gleichzeitig und auf nachhaltige Weise zu befördern. In der Schweiz haben immer mehr Transportunternehmen Nachhaltigkeit zu einem festen Bestandteil ihrer Unternehmensstrategie gemacht. Schweiz Tourismus treibt die strategische und nachhaltige Entwicklung des Tourismuslandes Schweiz mit ihrem Programm «Swisstainable» voran. Das branchenweite Label macht es für Gäste aus dem In- und Ausland einfach, nachhaltige Angebote in der Schweiz zu finden und zu buchen. Bis heute haben sich bereits über 100 Schweizer Mobilitätspartner dem Label angeschlossen. Damit leisten sie einen wertvollen Beitrag für die Umwelt und sorgen weiterhin dafür, dass unsere Gäste sich nach wie vor auf ein aussergewöhnliches Reiseerlebnis durch unser wunderschönes Land freuen können.

[Mehr zu Swisstainable](#)

## Zermatt Bergbahnen als Nachhaltigkeits-Leader



© Zermatt Bergbahnen AG

Die Zermatt Bergbahnen AG ist das perfekte Beispiel für ein Unternehmen, das Nachhaltigkeit ganzheitlich betrachtet. Als Pionierin in den Bereichen Soziales, Umwelt und Ökologie wurden sie von Swisstainable mit dem Label «Leading» gewürdigt. Und das aus gutem Grund: Sie setzen gezielt auf Solarstrom, gehen sparsam mit kostbaren Wasserressourcen um und

machten den barrierelosen Zugang zur höchsten Alpenüberquerung per Seilbahn zu einer Priorität. Bereits seit Jahren hat die Zermatt Bergbahnen ein Konzept für ein nachhaltiges Ski- und Wandergebiet ausgearbeitet. Ausserdem beteiligen sie sich jährlich mit CHF 1 Million an Umweltprojekten. Für ihr Energiekonzept, darunter ein Restaurant auf dem Matterhorn Glacier Paradise im Minergie-P-Standard, wurden sie mit dem schweizerischen und europäischen Solarpreis ausgezeichnet. Aber auch im Ausland engagieren sie sich buchstäblich als Brückenbauer für eine nachhaltigere Welt.

Nachhaltigkeits-Leader

Bilder zu diesem Text sind [hier](#) bereit zum Download.



#TravelSwitzerland

Für Media & Trade: [travelswitzerland.com](https://travelswitzerland.com)

Für Publikationen zu kommunizierende Website: [Switzerland.com/travelswitzerland](https://Switzerland.com/travelswitzerland)